

Geschäftsführerin Doris Brinkschröder
Postfach 56 10 10
33087 Paderborn
0151 15724112
gcjz-paderborn@gmx.de
www.gcjz-paderborn.de

Tätigkeitsbericht 2017

1. Veranstaltung zur Woche der Brüderlichkeit

Festakt zur Woche der Brüderlichkeit am Sonntag, 12. März im Historisches
Rathausaal Paderborn unter Beteiligung von:
Michael Dreier, Bürgermeister Stadt Paderborn,
Monika Schrader-Bewermeier, kath. Vors. GCJZ Paderborn
Karl-Josef Schafmeister, Vorstandsmitglied des deutschen Vereins der Freunde von
„Neve Shalom – Wahat al Salam“, Israel,
Schülerinnen des Gymnasiums Theodorianum, OstRin Alexia Rebbe,
Musik: Cornelia Briese Cello, Mateusz Szczgiel Viola,

2. Tagungen

3. Einzelvorträge

25. April: Die Geschichte und die aktuelle Arbeit des israelischen
Friedensdorfes „Neve Shalom – Wahat al Salam“ (Oase des
Friedens), Referent: Karl-Josef Schafmeister
Veranstaltungsort: Forum St. Liborius
09. Mai: „Von Abba bis Zorn Gottes, Irrtümer aufklären – das Judentum
verstehen“, Informationen von Dr. Norbert Reck zur Entstehung
und zu den Inhalten des Buches,
Veranstaltungsort: Bildungshaus Liborianum Paderborn
17. Mai: „Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“
Vortrag von Prof. Dr. Lorenz Peiffer unter besonderer
Berücksichtigung der Geschichte der Paderborner jüdischen
Sportgruppe „Schild 100“
29. Nov.: „Jüdische Medizinethik heute“ aus der Reihe: „Judentum am
Mittwoch“ in Kooperation mit der Abteilung Jüdische Studien am
Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften
der Universität Paderborn (ZeKK),
Referent: Dr. med. Stephan Probst, Bielefeld
Veranstaltungsort: Universität

4. Gedenkveranstaltungen

27. Januar: Ökumenischer Gedenkgottesdienst im Paderborner Dom
anlässlich der Befreiung des KZ Auschwitz 1945.
Mitwirkende: Superintendent Volker Neuhoff und Domkapitular
Prälat Theodor Ahrens
09. November: Gedenkstunde zur Reichspogromnacht am Mahnmal An der
alten Synagoge, Gedenkrede: Prof. Dr. Hartmut Steinecke.
Vorlesen der Namen der ermordeten jüdischen Paderborner
durch die Schüler/innen des Gymnasiums Theodorianum,
Musik: Bigband Gruppe des Theodorianums,

5. Kulturelle Veranstaltungen

26. Januar: „KaZett und Kabarett - Widerworte in brauner Zeit“ mit Eckhard
Radau und Bernd Düring, Kooperationsveranstaltung mit dem
Kreismuseum Wewelsburg,
Veranstaltungsort: Burgsaal der Wewelsburg
11. Juni: Konzert in Kooperation mit der Jüdischen Kultusgemeinde
Paderborn: The Klezmer Tunes „Der Klang der Sehnsucht“
Veranstaltungsort: Synagoge Paderborn
07. Sept.: Kooperation bei der Vortragsveranstaltung zum
100. Geburtstag der in Paderborn geborenen Schriftstellerin
Jenny Aloni, geb. Rosenbaum (Stadt, Universität, GCJZ),
Festvortrag: Prof. Dr. Hartmut Steinecke, Jenny-Aloni Archiv
der Universität).
Am selben Tag Übergabe der Gedenktafel an der Bachstraße
(zusammengestellt durch das Stadt- und Kreisarchiv).
Veranstaltungsort: Rathaussaal Paderborn
08. Oktober: Konzert in Kooperation mit der Jüdischen Kultusgemeinde
Paderborn: „Klassik und Klezmer“ mit dem Familientrio Geller
aus Weimar,
Veranstaltungsort: Synagoge Paderborn
03. Nov.: Nachgeholter Termin in der Luther-Ausstellung in LWL
Klostermuseum in Dalheim unter Führung von Brigitte Lutz
14. Dezember: „Schreiben heißt Sterben lernen“, Lesung aus dem literarischen
Werk von Ilse Aichinger mit der Schauspielerin
Cornelia Schönwald
Veranstaltungsort: Forum St. Liborius

6. Interne Veranstaltungen

Gesamtvorstandssitzungen: 17. Januar und 12. September,
Mitgliederversammlung: 14. Februar,
Außerordentliche Mitgliederversammlung: 04. Juli
(Satzungsänderung)

Sechs weitere Treffen bzgl. Programm und Rundbrief, Besprechungen, Formulierungen und Erarbeitung verschiedener Elemente des neuen Internet-Auftritts, Zusammenarbeit bei der vom Finanzamt und Gesetzgeber geforderten überarbeiteten Satzung, (Klepp, Schrader-Bewermeier, Brinkschröder)

22. Febr.: Führung und Informationen im Stadt- und Kreisarchiv Paderborn durch die Vorstandsmitglieder Wilhelm Grabe und Rolf-Dietrich Müller (derzeitiger und ehemaliger Leiter des Archivs)

7. Jugendarbeit

04. April: Stadtrundgang auf jüdischen Spuren (Friedrich von Spee-Schule), Monika Schrader-Bewermeier

17. Mai: Ausstellung „Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“. (Erstellt durch das Centrum Judaicum in Berlin, Verleih: Evgl. Versöhnungskirche Dachau), Vortrag und Ausstellungseröffnung: Prof. Dr. Lorenz Peiffer
Veranstaltungsort: Reismann-Gymnasium Paderborn

04. Juli: Ausstellung „Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“, Wiederholung der Ausstellung mit Vortrag durch Prof. Dr. Lorenz Peiffer,
Veranstaltungsort: Berufskolleg Paderborn-Schloß Neuhaus

Mitwirkung von Schüler/innen des Gymnasiums Theodorianum bei der Woche der Brüderlichkeit und der Gedenkveranstaltung zum 9. November (siehe oben)

8. Sonstige Aktivitäten (Fahrten)

14. Mai: Tagesfahrt: Auf jüdischen Spuren in Korbach, Führung durch Frau Dr. Lilienthal

07. - 09. Juli: : Studienfahrt: Hadamar (Gedenkstätte der Euthanasieanstalt), auf jüdischen Spuren in Limburg, alte Synagoge Roth, Marburg

01. Oktober: Tagesfahrt: Auf jüdischen Spuren in Höxter und Besuch im Jacob-Pins-Forum (Sonderausstellung zum 100. Geburtstag von Jacob Pins),
Führung durch Frau Bärbel Werzmirzowsky und Herrn Fritz Ostkämper

Aktivitäten einzelner Vorstandsmitglieder

Monika Schrader-Bewermeier:

14. Januar: Ganztägige Multiplikatorenschulung für Mitarbeiter/innen im
21. Januar: Glaubensgarten der Landesgartenschau Bad Lippspringe
(Grundkenntnisse Judentum)

24. März: Vortrag zu jüdischem Leben in Paderborn mit anschließendem Stadtrundgang (Deutscher Katechetenverein, Diözesanverband Paderborn)
28. März: Vortrag zu jüdischem Leben in Paderborn, Teil 1 (Politikgruppe VHS)
09. Mai: Vortrag zu jüdischem Leben in Paderborn, Teil 2
29. März: Vortour zur Vorbereitung der Tagesfahrt nach Korbach (Treffen mit Frau Dr. Lilienthal)
26. – 29. Apr.: Planungsfahrt zur Vorbereitung der Studienfahrt nach Hadamar, Limburg, Roth und Marburg
19. Juni: Stadtrundgang auf jüdischen Spuren (Kath. Hochschulgemeinde PB)
14. Juli: Vortour zur Vorbereitung der Tagesfahrt nach Höxter
18. Juli: Informationsgespräch in der Synagoge (DB-Senioren), gemeinsam mit Alexander Kogan
25. – 28. Aug.: Begleitung von David und Adam Reed (Fam. Rosenbaum) bei ihrem privaten Besuch auf den Spuren ihrer Vorfahren in Paderborn und Umgebung, gemeinsam mit Alexander Kogan
18. Sept.: Mitwirkung bei der Auftaktveranstaltung des Projekts „NRWeltoffen: Lokales Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus und Rassismus“
20. – 25. Sept.: Begleitung von Ruth und Chanoch Frankovits (Tochter und Enkel von Jenny Aloni, geb. Rosenbaum) während ihres Besuchs in Paderborn (Mitarbeit: Käthe Meermeier und Martin Decking)
06. Okt.: Teilnahme an der Integrationstagung in der Schloßhalle, Schloß Neuhaus
14. Okt.: Zum Ende der Landesgartenschau in Bad Lippspringe: Abschlussveranstaltung im Glaubensgarten – Gedanken bzgl. des jüdischen Gartens als Dank und Ausblick
18. Okt.: Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe zum Projekt „NRWeltoffen“ im Kreishaus PB
07. Dez.: Mitwirkung in der Organisationsgruppe zur Vorbereitung „80 Jahre Pogromnacht“ am 9. November 2018. (Erstes Treffen des Organisationskreises: Kulturstadt der Stadt, Universität, Jüdische Kultusgemeinde, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit, Kreismuseum Wewelsburg) Alexander Kogan, Monika Schrader-Bewermeier

Christa Klepp und Monika Schrader-Bewermeier:

17. Februar: Treffen der AG der GCJZ NRW in Düsseldorf
20. November: Teilnahme an der Rabbiner-Brandt-Vorlesung in Hanau mit dem Präsidenten des Zentralrats, Dr. Josef Schuster

9. Teilnahme an DKR-Veranstaltungen

02. – 05. März: Teilnahme an der Eröffnungsfeier der Woche der Brüderlichkeit in Frankfurt (Christa Klepp, Monika Schrader-Bewermeier)
19. – 21. Mai: Teilnahme an der Studientagung und Mitgliederversammlung in Bonn (Christa Klepp, Monika Schrader-Bewermeier)
15. - 17. September: Teilnahme an der Studien- und Geschäftsführertagung in Recklinghausen (Christa Klepp, Monika Schrader-Bewermeier)

10. Öffentlichkeitsarbeit

Dreimal jährlich erscheint der Veranstaltungsplan der GCJZ als Rundbrief für Mitglieder und die allgemeine Öffentlichkeit. Hinzu kommt die Erstellung von Plakaten, Rundmails und die Pressearbeit.

Vertretung der GCJZ beim Neujahrsempfang der Stadt Paderborn, dem evangelischen Kirchenkreis Paderborn/Höxter, dem islamischen Zentrum Paderborn und Bündnis 90/ die Grünen.

Vertretung bei der Verabschiedung des Leiters der Schulabteilung des evgl. Kirchenkreises Paderborn/Höxter, Dr. Markus Hentschel, (bis dahin zugleich evgl. Vorsitzender der GCJZ Paderborn).

Kooperationspartner bei der Realisierung eines 3-D-Modells der zerstörten, ehemaligen Synagoge in Paderborn für das neue Stadtmuseum.

11. Mitgliederstatistik

Stand 01.01.2018, 221 Mitglieder

12. Tendenzen

Bezüglich der Veranstaltungen und der Teilnehmenden sind wir sehr zufrieden, Angebote und Besucherzahlen zeigen sich stabil. Natürlich versterben wie überall, ältere, langjährige Mitglieder, aber wir konnten auch entsprechend neue dazugewinnen. Zu nennen ist auch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Jüdischen Gemeinde in Paderborn, der Stadt Paderborn und vielen Schulen. Zudem zeigen sich weitere Kooperationen in den benachbarten Regionen ab. Gerade auch unsere Planungen für ein erweitertes Angebot zum 9. November (80 Jahre Pogromnacht) in anderen Gebieten von Ostwestfalen stoßen auf großes Interesse, womit wir vielleicht auch weitere künftige Zusammenarbeiten erwirken können.

13. Gesamtanzahl der durchgeführten Veranstaltungen

48 Veranstaltungen